

Herren Kreislige Gr. 3

TV Münster 1902 : TuS Neesbach
Freitag, 03.12.2021, 20:00 Uhr

Rath fixiert zwei Punkte für den TV Münster 1902

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TV Münster 1902, als Timo Rath sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des TuS Neesbach sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Sandner und Zimmermann, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 10. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TV Münster 1902 ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Recht kurzen Prozess machten Sandner / Zimmermann beim 11:7, 11:8, 11:4 mit Schäfer / Sommer. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Strom / Demare zunächst nicht gut aus, so gewannen Hierath / Rath im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Weil / Rath hatten am Nachbartisch gegen Kucio / Jung bei ihrem 3:0 keine Probleme. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ralf Sandner gelang es, Dirk Schäfer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Die richtige Herangehensweise hatte Thomas Hierath beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Jonas Strom ab dem ersten Ballwechsel. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Mit 11:8, 11:5, 10:12, 11:3 siegte am Nachbartisch Helge Zimmermann gegen Marcel Demare und gab dabei nur einen Satz ab. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Marius Weil bei der unterm Strich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Myron Kucio. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. 2:3 endete danach das Einzel zwischen Timo Rath und Sebastian Sommer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim anschließenden 0:3 gegen Andreas Jung fand Christoph Rath von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Münster 1902 und TuS Neesbach. Passende spielerische Mittel hatte Ralf Sandner letztlich parat, um sich gegen Jonas Strom durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Thomas Hierath bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Dirk Schäfer. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Lange mit Myron Kucio kämpfen musste Helge Zimmermann, bis er seinen Kontrahenten mit 11:5, 11:4, 9:11, 9:11, 11:7 niedergerungen hatte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Nicht ganz mithalten konnte Marius Weil, beim 1:3 gegen Marcel Demare, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung des Spiels am Ende also nicht. Timo Rath konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Andreas Jung beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Durch diesen Sieg hat der TV Münster 1902 in der Saison nun 6 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 10.12.2021 gegen den TuS Löhnberg 1909 bevor. Für den TuS Neesbach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Hausen 1975 IV am 10.12.2021 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 6:14 geht.

Statistik:

TV Münster 1902

Doppel: Sandner / Zimmermann 1:0, Hierath / Rath 1:0, Weil / Rath 1:0

Einzel: R. Sandner 2:0, T. Hierath 1:1, H. Zimmermann 2:0, M. Weil 0:2, T. Rath 1:1, C. Rath 0:1

TuS Neesbach

Doppel: Strom / Demare 0:1, Schäfer / Sommer 0:1, Kucio / Jung 0:1

Einzel: J. Strom 0:2, D. Schäfer 1:1, M. Kucio 1:1, M. Demare 1:1, A. Jung 1:1, S. Sommer 1:0